

DEN BILDUNGSTAG RHYTHMISIEREN

Für freudvolles und erfolgreiches Lernen der Kinder spielt die Rhythmisierung des Bildungstages eine wichtige Rolle. Wie bei einem guten Musikstück gilt es dabei die Ausgewogenheit von Anspannungs- und Entspannungsphasen, den Wechsel von strukturierten und freien Lernzeiten, für Spiel und soziale Interaktionen sowie die individuelle Gestaltung der Lernprozesse jedes Kindes zu beachten.

Ganzheitliche Bildung schließt Bewegung und Gesundheit, Entdeckungen mit allen Sinnen, ästhetische Erfahrungen, Kreativität, Vielfalt, Nachhaltigkeit und Werteorientierung ein. In Kooperation mit externen Partnern stehen vielfältige und abwechslungsreiche Bildungsangebote im rhythmisierten Ganztag zur Verfügung.



publikationen.sachsen.de

• Förderung der körperlich-motorischen Entwicklung von Kindern im Anfangsunterricht (SMK 2020)

schule.sachsen.de/ganztagsangebote

• Handreichung – Individuelle Förderung von Grundschulkindern (SMK 2021)

• Leitfaden – Individuelle Förderung, Impulse und Anregungen für die Umsetzung von Maßnahmen zur individuellen Förderung an Schulen mit GTA (SMK 2021)

schule.sachsen.de/qualitaetsrahmen-gta-6317

• Qualitätsrahmen Ganztagsangebote – Instrument zur Qualitätsentwicklung und zur Umsetzung der Fachempfehlung „Ganztagsangebote an sächsischen Schulen“ (SMK 2020)



PARTNER EINBEZIEHEN – GEMEINSAM PLANEN

Schule lebt vom Zusammenspiel verschiedener Akteure. Bildung und Erziehung gelingen dann besonders gut, wenn alle Beteiligten sich achtsam begegnen, wertschätzend kooperieren und ihre verschiedenen Perspektiven einbringen. Für ein gutes Verhältnis zwischen Schule und Eltern haben sich regelmäßige Gespräche über die Entwicklung des Kindes und die aktive Einbeziehung der Eltern in das Schulleben besonders bewährt.

Kindergarten, Hort, Grund- und Förderschule unterstützen sich gegenseitig bei der Förderung der Entwicklung der Kinder. Lehrkräfte, pädagogische Fachkräfte, externe Anbieter und Unterstützungssysteme arbeiten in multiprofessionellen Teams zusammen und stärken im Rahmen von gemeinsamen Absprachen, Fortbildungen, Veranstaltungen oder Hospitationen den Blick auf die Vielfalt der Kinder.

publikationen.sachsen.de

• Das Jahr vor Schulbeginn – Ein Ratgeber (SMK 2023)

• Ein guter Start – Grundschulen in Sachsen (SMK 2023)

• Sächsische Leitlinien für die öffentlich verantwortete Bildung von Kindern bis zum 10. Lebensjahr (SMK 2014)

• Bewährtes neu denken – Qualitätssicherung in der Schuleingangsphase (SMK 2021)

Herausgeber:

Sächsisches Staatsministerium für Kultus
Carolaplatz 1, 01097 Dresden
Bürgertelefon: +49 351 56465122
E-Mail: buerger@bildung.sachsen.de
www.bildung.sachsen.de
www.bildung.de/blog

Redaktion:

Referat 43 – Dr. Katrin Reichel-Wehnert, Annett Bauer

Gestaltung und Satz:

machzwei – Gestaltung Et Kommunikation

Illustration:

Sylvia Graupner

Druck:

Saxoprint

2. Auflage:

1000 Stück

Redaktionsschluss:

30. März 2024

Bezug:

Diese Druckschrift kann kostenfrei bezogen werden bei:

Zentraler Broschürenversand der Sächsischen Staatsregierung

Hammerweg 30, 01127 Dresden

Telefon: +49 351 210367172

Telefax: +49 351 2103681

E-Mail: publikationen@sachsen.de

www.publikationen.sachsen.de

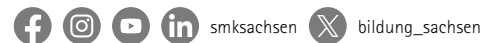
Verteilerhinweis

Diese Informationsschrift wird von der Sächsischen Staatsregierung im Rahmen ihrer verfassungsmäßigen Verpflichtung zur Information der Öffentlichkeit herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von deren Kandidaten oder Helfern im Zeitraum von sechs Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für alle Wahlen. Missbräuchlich ist insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken oder Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist auch die Weitergabe an Dritte zur Verwendung bei der Wahlwerbung.

Copyright

Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten.

Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.



AUF DEN ANFANG KOMMT ES AN!



STAATSMINISTERIUM
FÜR KULTUS



AUF DEN ANFANG KOMMT ES AN!

Das Leitbild „Auf den Anfang kommt es an“ setzt erneut die Aufgaben und die besondere Rolle des Anfangsunterrichtes in den Fokus. Die ersten beiden Schuljahre legen den Grundstein für selbständiges Arbeiten und motivieren zum lebenslangen Lernen. Dabei sollen die Freude am Wissenserwerb und die natürliche Neugier gefördert werden.

AN ERFAHRUNGEN ANKNÜPFEN

DAS MITEINANDER GESTALTEN



Jedes Kind ist einmalig und unverwechselbar. Der Anfangsunterricht knüpft an die individuellen Voraussetzungen an und reagiert auf Heterogenität, indem eine kind- und leistungsförderliche Lernatmosphäre geschaffen wird. Jedes

Kind soll sich angenommen und wertgeschätzt fühlen.

Im Miteinander der Einzelnen entwickeln sich Selbstvertrauen und Resilienz. In einer gestalteten und strukturierten Lernumgebung entsteht Raum für individuelle Lernwege und differenzierte Lernangebote.

Nur ein Kind, das gern lernt, neugierig ist, sich selbst als Könnler erlebt, selbst aktiv wird und sich anstrengt, ist den Anforderungen gewachsen. Dafür braucht es Begleitung und Ermutigung.

Der Anfangsunterricht ist prägend für das schulische Lernen, deshalb benötigt er eine entwicklungsfördernde Atmosphäre.

publikationen.sachsen.de

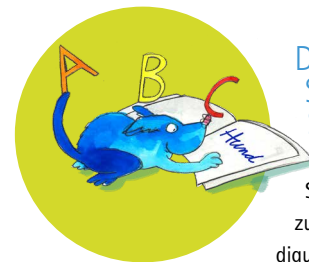
- Spielend lernen – Bildungsangebote im Übergang von Kindertageseinrichtungen zur Grundschule gestalten (SMK 2018)

Die Schule ist für die Kinder ein Ort gemeinsamen Lernens und Lebens. Hier setzen sie ihre eigenen Bedürfnisse mit denen anderer in Beziehung, kooperieren, lösen Konflikte und übernehmen zunehmend Verantwortung. Das Miteinander erfordert eine Kultur der Wertschätzung. Die Stärkung der emotionalen und sozialen Kompetenzen ist wichtig für das Wohlbefinden und den Schulerfolg. Gemeinsam abgestimmte Regeln für das Miteinander in der Schule und in jeder Klasse, beispielsweise pünktliches Erscheinen

in der Schule, Grüßen im Schulhaus, Anderen zuhören und sie ausreden lassen, Hilfe anbieten und sich helfen lassen, sich in andere hineinversetzen und mit ihnen teilen, werden im Anfangsunterricht für alle sichtbar und nachvollziehbar gemacht. Davon ausgehend trägt eine altersgemäße Beteiligung an demokratischen Prozessen zur Förderung von eigenverantwortlichem Handeln bei.

publikationen.sachsen.de

- Kinder brauchen Respekt und Resonanz (SMK 2012)
- Förderung der emotionalen und sozialen Entwicklung von Kindern im Anfangsunterricht der Grundschule (SMK 2018)



DIE SCHRIFTSPRACHE SICHERN

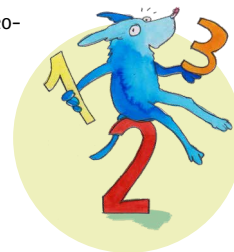
Sprache ist der Schlüssel zur Welt, zur Verständigung mit und in ihr. Der Schriftspracherwerb in der engen Verbindung von Lesen und Schreiben ist dafür grundlegend. Weil die Kinder mit sehr unterschiedlichen Erfahrungen mit Schrift und Sprache in die Schule kommen, sind individualisierende Lernangebote im Anfangsunterricht unerlässlich. Der Alltag bietet zahlreiche Anlässe, um eigene Texte beginnend in Druckschrift als Erstschrift zu verfassen. Mit der verbindlichen Schulausgangsschrift entwickelt sich dann eine gut lesbare, flüssige Handschrift. Von Anfang an werden die Kinder an rechtschreiblich richtiges Schreiben herangeführt. Vielfältige Situationen regen zum Sprechen und Zuhören, zum Fragen und Reflektieren an. In einer leseförderlichen Atmosphäre entfaltet sich die Freude am handelnden Umgang mit Sprache.

publikationen.sachsen.de

- Schwierigkeiten im Lesen und Rechtschreiben vorbeugen (SMK 2022)
- Faltblatt LRS (SMK 2023)
- Faltblatt LRS in Leichter Sprache (SMK 2023)
- Förderung der sprachlichen und kommunikativen Entwicklung von Kindern im Anfangsunterricht der Grundschule (SMK 2022)

DIE MATHEMATIK GRUNDLEGEN

Der Lebensalltag ist voller mathematischer Sachverhalte. Jedes Kind kann nach bestimmten Merkmalen Ordnen und Sortieren und verfügt über vielfältige Erfahrungen in der räumlichen Wahrnehmung, zu geometrischen Vorstellungen, im Erkennen und Zeichnen von Mustern sowie im



Umgang mit Mengen und Zahlen. Um erfolgreich darauf aufbauen zu können, sind im Anfangsunterricht die Entwicklung des Wahrnehmungs- und Vorstellungsvermögens sowie der sinnvolle Einsatz von Anschauungsmitteln besonders wichtig. Die Kinder sollen die Möglichkeit erhalten, jederzeit bei Bedarf Anschauungsmaterialien zu Hilfe nehmen zu können. So lernen sie Vorstellungen zu entwickeln, über Aufgaben zu kommunizieren und über Fehler nachzudenken. Entdeckendes Lernen, das Sammeln verschiedener Mengenerfahrungen und das Erschließen von mathematischen Regelmäßigkeiten unterstützt z. B. das Lösen von Problemen.

publikationen.sachsen.de

- Rechenschwierigkeiten vorbeugen – Empfehlungen zur Förderung von Schülern im Anfangsunterricht (SMK 2020)
- Förderung der kognitiven Entwicklung von Kindern im Anfangsunterricht der Grundschule (SMK 2021)

DIE WELT VERSTEHEN

Der Sachunterricht knüpft an die Erfahrungswelt der Kinder an und führt sie an grundlegendes Wissen aus Gesellschaft, Natur und Technik heran. Anknüpfend an die Lernvoraussetzungen und ihr Expertenwissen finden individuelle Neigungen, Stärken und Interessen besondere Anerkennung. Die Anbahnung von Weltverständnis vollzieht sich multiperspektivisch, vernetzend und exemplarisch vertiefend. Offenes Fragen, kritisch-prüfendes Nachdenken und Sensibilisieren für aktuelle Herausforderungen der Zeit bieten Raum für aktive Beteiligung. Zur Gestaltung des Sachunterrichtes im Anfangsunterricht stehen authentische Begegnungen, Wahrnehmen und Reflektieren eigener Erfahrungen, Befragungen und Exkursionen im Vordergrund. Dem Lernen an außerschulischen Lernorten kommt dabei eine besondere Bedeutung zu.



publikationen.sachsen.de

- Vom Sachunterricht zum Fachunterricht – Übergänge gestalten (LaSuB 2015)
- Handreichung für den Unterricht im Fach Werken an Grundschulen (LaSuB 2013)
- Handreichung für den Unterricht im Fach Kunst an Grundschulen (LaSuB 2010)

Ordner an allen Grundschulen

- Ökonomische Themen in der Grundschule – Materialien zum fachübergreifenden Einsatz im Sachunterricht (Joachim Herz Stiftung, SMK, 2014)

DAS LERNEN

Lernen ist sowohl ein eigenaktiver, individueller als auch professionell gestalteter, vor allem sozialer Prozess. Spielendes und entdeckendes Lernen ist Teil des Anfangsunterrichts und wird von Beginn an zu zielorientiertem und lebenslangem Lernen geführt. Durch das Ausprobieren verschiedener Lernwege, das Üben vielfältiger Lern- und Arbeitstechniken sowie das Reflektieren eigener Lernstrategien entwickelt sich Lernkompetenz als Voraussetzung für lebenslanges Lernen. Dabei werden die Potentiale digitaler Medien erschlossen und angemessen genutzt. Mit älteren Lernpaten an der Seite erfahren die Kindern am Schulanfang Unterstützung auf dem Weg zum selbstständigen Lernen im Schulalltag. Kinder lernen von Kindern leichter und die Älteren lernen dabei Verantwortung zu übernehmen.

publikationen.sachsen.de

- Handreichung für den Anfangsunterricht in der Grundschule (SMK 2012)
- Umgang mit Heterogenität – Möglichkeiten des jahrgangsübergreifenden Lernens in der Grundschule (SMK 2015)
- GrundschulFächer digital Anregungen für den Einsatz digitaler Medien in den Fächern der Grund- und Förderschulen in Sachsen (LaSuB 2021)
- Dokumentation zum Umgang mit Heterogenität – Praxisbeispiele (SMK 2023)

DIE INDIVIDUALITÄT STÄRKEN

Die Entwicklungsunterschiede am Schulanfang sind groß. Um allen Kindern gerecht werden zu können, kommt der Förderung im Anfangsunterricht eine besondere Funktion zu. Die Förderung orientiert sich an den individuellen Lern- und Entwicklungsvoraussetzungen der Kinder. Die passgenaue, individuelle Förderung setzt eine pädagogische Diagnostik voraus, um das Leistungsvermögen eines jeden Einzelnen auszuschöpfen. Förderung soll Persönlichkeit stärken, Begabungen mobilisieren, präventive Maßnahmen umsetzen, Entwicklungsrückstände abbauen und festgestellte Teilleistungsschwächen verringern. Dafür ist ein binnendifferenzierender Unterricht unerlässlich. Für Kinder mit Entwicklungsbesonderheiten werden in einem pädagogischen Entwicklungsplan die Ziele, Maßnahmen und Ergebnisse der Förderung dokumentiert.



publikationen.sachsen.de

- Binnendifferenzierung und lernzieldifferenter Unterricht – Leitfaden für die Primar- und Sekundarstufe (LaSuB 2019)
- Integrative Begabtenförderung – Ein Beitrag zur Schul- und Unterrichtsentwicklung an Sachsens Grundschulen (SMK 2014)
- Integrative Begabtenförderung – Ein Beitrag zur Schul- und Unterrichtsentwicklung an Sachsens Grundschulen, ergänzendes Unterrichtsmaterial (SMK 2015)

inklusion.bildung.sachsen.de

- Inklusion – Schulische Inklusion in Sachsen

schule.sachsen.de/jahrgangsuebergreifender-unterricht

- Jahrgangsübergreifender Unterricht (LaSuB 2023)